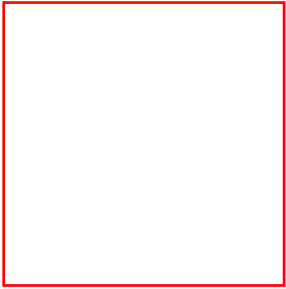


Marktgemeinde Hernstein

Ihr Bürgermeister berichtet:



Hernstein, im Oktober 2005

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Wohnbaugenossenschaft Wien Süd errichtet am Stadtweg vier neue Wohnungen. Im Zuge dieses Baues musste die Verkabelung der letzten freien Stromleitungen in Hernstein vorgenommen werden. Es betrifft die Gebäude entlang der Piestingers Straße ab Kindergarten, Kirchensteig und Stadtweg. Die Verlegung der Erdleitung führt die EVN durch, die Gemeinde trägt die Grabkosten. Diese betragen laut Kostenvoranschlag € 18.500,- und wurden in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen. Den Zuschlag bekam die Firma Straßenbaugesellschaft Brandstätter aus Steinhof. Die Betroffenen ersuche ich um Verständnis.

Die Straßenbeleuchtung in Hernstein, Berndorfer Straße, fiel im Frühjahr öfters aus. Grund war ein Defekt in der Erdleitung. Während der Sommermonate wurde ein Provisorium installiert, um die Schadenstelle sicher einzugrenzen. Diese liegt zwischen dem Kriegerdenkmal und dem Masten Einfahrt Pecherhof. Die Elektroarbeiten (€ 3.600,-) wurden an die Firma Körrer, die Grabarbeiten (€ 4.200,-) an die Firma Straßenbau als Bestbieter vergeben.

In Pöllau werden 4 Kandelaber in schon installierte Fundamente aufgestellt - Kosten € 3.400,-

Die im August frei gewordene Gemeindewohnung wurde ab 1. Oktober wieder an neue Mieter vergeben.

Im letzten Tagesordnungspunkt der Gemeinderatssitzung fand die Überreichung der im Juni beschlossenen Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte statt. Ich danke allen Geehrten noch einmal recht herzlich und wünsche ihnen für die Zukunft alles Gute. Es waren dies:

*Herr **Franz Steiner** war seit 1985 im Gemeinderat tätig, von 1995 bis 2000 als geschäftsführender Gemeinderat. Er übte von 2000 bis 2005 das Amt des Vizebürgermeisters aus. Jahrelang war er Verwaltungsmeister bei der FF Hernstein. Er moderierte viele*

*Gemeindeveranstaltungen und engagierte sich im Kultur- und Sportbereich. Es wurde ihm der **Ehrenring in Gold** überreicht.*

*Herr **Karl Stadler** arbeitete 30 Jahre lang als Gemeinderat, davon 20 Jahre als Obmann des Schulausschusses. In dieser Zeit wurde die Volksschule innen und außen renoviert und umgebaut, sodass sie den modernen pädagogischen Anforderungen entspricht. Als einzige Volksschule des Triestingtales besitzt die VS eine eigene Fun Court Anlage. Karl Stadler ist Gründungsmitglied beider Sportvereine und war Obmann des SV Hernstein von 1988 bis 2003. Er bekam ebenfalls den **Ehrenring in Gold**.*

*Herr **Adolf Steiner** war von 1985 bis 2005 Gemeinderat. Während der letzten 10 Jahre war er geschäftsführender Gemeinderat und Obmann des Bauausschusses. Er ist auch Obmann des Wirtschaftsbundes der Ortsgruppe Hernstein und setzte sich immer für die Anliegen der Betriebe ein. Der Gemeinderat verlieh ihm den **Ehrenring in Silber mit Goldplatte**.*

*Herr **Franz Wöhrer** war 10 Jahre Gemeinderat. Er ist Gründungsmitglied des Sportvereines Hernstein (1988) und war Obmannstellvertreter seit der Gründung bis 2003. Als Mitglied des Verschönerungsvereines bemüht er sich um ein sauberes Ortsbild. Er erhielt die **Ehrennadel in Gold**.*

*Weiters sprach der Gemeinderat **Frau Maria Stadler, Herrn Johann Leitner und Herrn Karl Raith** für ihre Verdienste **Dank und Anerkennung** aus.*

Herr **Franz Balber** übergab am 28. September 2005 die Obmannschaft des Hilfswerkes Triestingtal an Josef Bichler. Seit 1995 war er als Obmann dieser sozialen Einrichtung im gesamten Triestingtal unterwegs. Unter seiner Führung entwickelte sich das Hilfswerk zur größten sozialen Einrichtung des Tales, die alleinstehende und kranke Menschen pflegt und für sie sorgt. Ich danke ihm für seinen unermüdlichen Einsatz und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute.

Seit September stehen auf den Wertstoffinseln in Hernstein und in Grillenberg **Altkleidercontainer des Roten Kreuzes** für die Altkleidersammlung zu Ihrer Verfügung.

Sie haben die Möglichkeit Inserate für Ankauf bzw. Verkauf von Immobilien in unserem Gemeindegebiet auf unsere Homepage unter Bürgerservice zu stellen.

Das Holz der Fenster des Amtshauses in Grillenberg, des Kindergartens und des Buswartehäuschens in Hernstein wurden von der Firma Beinert Karl gestrichen.

Viele Frauen wollen nach der Babypause oder nach der Betreuung Angehöriger wieder ins Berufsleben einsteigen. In Pottenstein läuft zur Zeit ein von der EU gefördertes Projekt, das diesen Frauen Hilfe und Unterstützung gibt. Die Teilnahme ist frei. Auskunft erteilt Frau Stefanie Pirkfellner, Hainfelder Str. 29, 2563 Pottenstein, Tel. 0664 – 8469 819.

Größere Gemeinden bekommen pro Einwohner mehr Ertragsanteile vom Bund. In den letzten Finanzausgleichsverhandlungen zwischen Bund und den Gemeinden wurde der Faktor für die

kleinen Gemeinden erhöht. Für unsere Gemeinde wirkte sich das bis dato mit einem Plus von rund 8 % im Vergleich zum Vorjahr aus.

Vergessen Sie nicht die **Baum- und Strauchschnittaktion**. Ab Montag, 24. Oktober 2005, werden Ihre Abfälle abgeholt.

Die Gemeinde organisiert wieder Theaterfahrten. Für das Märchen Schneeweißchen und Rosenrot am 19. November 2005 sind nur noch wenige Restkarten vorhanden. Am 16. März 2006 steht das Musical EVITA auf dem Programm. Sie können bereits jetzt ihre Karten reservieren.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Mitteilungen gedient zu haben und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Leopold Nebel e.h.